

HAZ 27.9.16

Zwei Nachwuchs-Mimen springen ganz schnell ein

Das Holler Firlefanztheater bringt das Stück „Sinbad der Seefahrer“ auf die Bühne / Erste Vorstellung ist am 12. November

VON MICHAEL VOLLMER

HOLLE. Die Nachricht, dass zwei Darsteller kurzerhand die Segel streichen, hat beim Holler Firlefanztheater für viel Trübel gesorgt. Schließlich steckt das Ensemble mitten in den Vorbereitungen für das neue Kinderstück „Sinbad, der Seefahrer“. „So kurzfristig ist jeder Ausfall nur schwer zu verkraften“, erklärt die Vorsitzende der Theatergruppe, Kerstin Jürgens. Dank ihrer guten Kontakte zu verschiedenen Gruppen gelang es ihr aber, die Lücke binnen kurzer Zeit zu schließen.

Adrian und Nico übernahmen den Job. Die beiden neuen Darsteller hatten allerdings viel Text zu lernen. Das letzte Kinderstück, das die Theaterfreunde auf der Firlefanzt-Bühne erlebt haben, liegt bereits vier Jahre zurück. Dazwischen klappte eine große Lücke, da kein Regisseur für die Vorbereitungen gefunden werden konnte. „Durch Zufall haben wir Renzo Anibal Solorzano kennengelernt. Renzo ist Theaterpädagoge und studiert mit zwölf Kindern und Jugendlichen sowie zwei Erwachsenen das turbulente Stück ein“, erklärt die Firlefanzt-Chefin. Zehn junge Leute sind ganz neu dabei. „Das ist eine echte Herausforderung“, betont Kerstin Jürgens. Die komplette Theatergruppe stehe hinter dem Team.

Die beiden Assistentinnen Kerstin Neumann und Bernadine Wolters sind bei den Proben am Donnerstag und am Wochenende regelmäßig mit von der Partie. Sie entwickeln sich derzeit zu Allround-Talenten. Die Palette reicht von gestalterischen Tätigkeiten über das Einstudieren der Texte mit den Kindern und Jugendlichen bis zur Entwicklung der Kostüme. „Mit dieser Faszination für Sinbad haben wir in der Bühnenmalerei vier neue Malerinnen und einen neuen Bühnentechniker gefunden“, so die Vorsitzende.

Der Vorhang öffnet sich zur Premiere am Sonnabend, 12. November, um 16 Uhr im Theatersaal der Grundschule. Die



Das Holler Firlefanztheater steckt mitten in den Vorbereitungen für das Kinderstück „Sinbad, der Seefahrer“.

Foto: Vollmer

Besucher können sich auf turbulente Szenen freuen: In Bagdad leben zwei Männer: Sinbad, der Lastträger und Sinbad, der Seefahrer. Eines Tages kommt der arme Sinbad, der Lastträger, zum reichen Kaufmann Sinbad, dem Seefahrer. Der

erzählt von seinen sieben Reisen. Von sinkenden Inseln, einem riesigen Vogel, der Affeninsel und den Begegnungen mit fantastischen Wesen. Immer wieder gerät er in Gefahr, kämpft um sein Leben und stürzt sich in neue Abenteuer.

„Sinbad, der Seefahrer“ richtet sich an alle kleinen Leute ab sechs Jahren. Folgende Vorstellungen sind geplant: Sonntag, 13. November, 16 Uhr; Sonnabend, 19. November, 14 und 17 Uhr; Sonntag, 20. November, 16 Uhr; Sonnabend, 26. November, 14 und 17 Uhr;

Sonntag, 27. November, 16 Uhr. Der Vorverkauf beginnt am 10. Oktober. Tickets zu 6 Euro gibt es im Geschäft Holler Allerlei, Marktstraße 19, Telefon 0 50 62 / 18 30, im Internet unter www.holler-firlefanzt.de oder über unter der Telefonnummer 0 50 62 / 89 73 30.